



Hinweise zum Datenschutz

Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Interessenten,

nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

1. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung?

Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die **WERTGARANTIE SE** Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO (im Folgenden auch "WGSE", "wir", "uns", "unse"). Sie finden uns in der Breite Straße 8 in 30159 Hannover und können uns insbesondere telefonisch unter +49 (0)511 71280 – 123 sowie per E-Mail unter kunde@wertgarantie.com erreichen.

2. Welche Daten verarbeiten wir und woher stammen diese?

Wir verarbeiten folgende personenbezogenen Daten:

- Vor- und Nachname,
- Geburtsdatum,
- Adresse.
- Telefonnummer,
- E-Mail-Adresse,
- Bankverbindung.

Wir erhalten die aufgelisteten personenbezogenen Daten direkt von Ihnen, wenn Sie uns bspw. einen Abschluss eines Versicherungsvertrags antragen.

3. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

3.1 Einwilligung

Wenn und soweit Sie freiwillig optionale Angaben zu Ihrer Person gemacht haben, erfolgt die Verarbeitung eben dieser personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. a) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

3.2 Vorvertragliche Maßnahmen

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist mitunter zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z. B. zur vorvertraglichen Kommunikation, zur Vertragsvorbereitung und/oder Berechnung der Versicherungsprämie) erforderlich, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen (z. B. nach Ihrem Antrag auf Abschluss eines Versicherungsvertrags oder nach Ihrer Bitte auf Zusendung eines Vertragsangebots). In diesem Fall ist Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. b) DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

3.3 Erfüllung des Versicherungsvertrags

Ist zwischen Ihnen und uns ein Versicherungsvertrag wirksam zustande gekommen, so ist auch zur Erfüllung eben dieses Versicherungsvertrags (z. B. zur Abwicklung von versicherten Schadensfällen) erforderlich, dass wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. b) DSGVO.

3.4 Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist mitunter auch zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen, denen wir unterliegen, erforderlich, z. B. zur Einhaltung unterschiedlicher steuer- und handelsrechtlicher Aufbewahrungsfristen für diverse Unterlagen, darunter Vertragsunterlagen und Zahlungsbelege. In diesem Fall stützen wir die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. c) DSGVO.

3.5 Wahrung berechtigter Interessen

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist gegebenenfalls auch zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, insb. an der Zurverfügungstellung einer digitalen Antragsstrecke, zur Verbesserung unseres Kundenservices, zur Steigerung der unternehmerischen Effizienz, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen sowie zur Durchführung von Direktwerbung für eigene ähnliche Waren oder Dienstleistungen unter Verwendung elektronischer Post erforderlich. Dies gilt allerdings nur, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Rechtsgrundlage ist in diesem Fall Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. f) DSGVO, ggf. i. V. m. § 7 Abs. 3 Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG).

4. Datenübermittlung an Dritte

Im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit kann es erforderlich sein, Ihre personenbezogenen Daten an Dritte (z. B. Geschäftspartner, öffentliche Stellen) weiterzugeben. Ist dies der Fall, geben wir Ihre personenbezogenen Daten nur an Dritte weiter. wenn

- Sie hierin ausdrücklich eingewilligt haben, Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. a), Art. 9 Abs. 2 lit. a) und/oder Art. 49 Abs. 1 lit. a) DSGVO;
- die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten zur Durchführung von Maßnahmen vor Abschluss des Versicherungsvertrags, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen, und/oder zur Erfüllung des gegebenenfalls zustande gekommenen Versicherungsvertrags erforderlich ist, Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. b) DSGVO;
- die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen, denen wir unterliegen (z. B. steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrung von Unterlagen), erforderlich ist, Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. c) DSGVO und/oder
- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. f) DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist und keine Anhaltspunkte ersichtlich sind, dass Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten erfordern, überwiegen.

Sofern wir Dritte mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten beauftragen, geschieht dies auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages im Sinne des Art. 28 DSGVO.

Falls eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland außerhalb der Europäischen Union (EU) / des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erfolgt, stellen wir sicher, dass ein Angemessenheitsbeschluss nach Art. 45 DSGVO existiert oder geeignete Garantien gemäß Art. 46 DSGVO bestehen (z. B. die Verwendung von EU-Standarddatenschutzklauseln).

5. Speicherfristen

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich, sofern

- sie für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind;
- Sie Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, für die Zukunft widerrufen haben und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt;
- Sie gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen;
- Sie gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung eingelegt haben;
- Sie gemäß § 7 Abs. 3 Nr. 3 UWG der Verarbeitung zwecks Durchführung von Werbung unter Verwendung elektronischer Post widersprochen haben und/oder
- die Löschung der personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten, dem wir unterliegen, erforderlich ist.

Eine weitergehende Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

 zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrung von Vertragsunterlagen und Zahlungsbelegen), die die





Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, welchem wir unterliegen, erfordert,

zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wir sind von Gesetzes wegen verpflichtet, Unterlagen, die Ihre personenbezogenen Daten enthalten bzw. enthalten können, über das bestehende Vertragsverhältnis hinaus für einen gewissen Zeitraum zu speichern. Unter anderem sind wir nach der Abgabenordnung (AO) und dem Handelsgesetzbuch (HGB) verpflichtet, Buchungsbelege (z. B. Versicherungsanträge, Versicherungsverträge, Versicherungspolicen, Zahlungsnachweise), die Ihre personenbezogenen Daten in der Regel enthalten, bis zu 10 Jahre lang aufzubewahren.

Im Hinblick auf die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für den Zeitraum der Verjährungsfristen nach den §§ 195 ff. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), in der Regel 3 Jahre ab dem 31.12. desjenigen Jahres, in welchem der Versicherungsvertrag wirksam beendet wurde.

6. Ihre Rechte

Sie haben folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung bzw. "Vergessenwerden" (Art. 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO),
- Recht zum Widerspruch (Art. 21 DSGVO),
- Recht zum Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) sowie
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. f) DSGVO erfolgt ("berechtigtes Interesse"), Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Legen Sie wirksam Widerspruch ein, werden wir die entsprechenden Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke der Direktwerbung jederzeit widersprechen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO i. V. m. § 7 Abs. 3 Nr. 3 UWG können Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Durchführung von Direktwerbung unter Verwendung elektronischer Post jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

7. Datenschutzbeauftragter

Unser externer Datenschutzbeauftragter ist:

KINAST Rechtsanwaltsgesellschaft mbH Nordstraße 17a 50733 Köln wertgarantie@kinast.eu www.kinast.eu

8. Sonstiges

Sie können Ihre Verträge jederzeit im **WERTGARANTIE Kundenportal**, erreichbar unter www.wertgarantie.com/kundenportal, einsehen und verwalten.

Stand 05/2025